



## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SDB-Nr: 35161

# ADBLUE

Datum der Vorgängerversion 2016-03-21

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

### Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1. Produktidentifikator

<b>Produktname</b>	<b>ADBLUE</b>
<b>Nummer</b>	8LN
<b>Stoff/Gemisch</b>	Gemisch

#### 1.2. Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen**      Reduktionsmittel für Stickoxide, die von Dieselfahrzeugen ausgestoßen werden.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

<b>Lieferant</b>	A - TOTAL DEUTSCHLAND GMBH Jean-Monnet-Straße 2 10557 BERLIN DEUTSCHLAND Tel: +49 (0)30 2027 60 Fax: +49 (0)30 2027 9420
	B - TOTAL LUBRIFIANTS 562 Avenue du Parc de L'île 92029 Nanterre Cedex FRANCE Tél: +33 (0)1 41 35 40 00 Fax: +33 (0)1 41 35 84 71

#### Für weitere Informationen bitte kontaktieren:

**Kontaktstelle**      A - HSE + 49 (0) 30/ 2027-9429

**Email-Adresse**      B - HSE  
A - msds@total.de

B - rm.msds-lubs@total.com

#### 1.4. Notfall-Telefonnummer

Giftnotruf Berlin, Tel. 0049 (0)30 30686 790 (24 h erreichbar, Beratung in Deutsch und English)

### Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Version EUDE



SDB-Nr: 35161

# ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 \*\*\***
*Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 2.2.\*\*\**
**Einstufung**

Das Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008\*\*\*

## 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung nach** VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008\*\*\*

**Signalwort**

Kein(e,er)\*\*\*

**Gefahrenhinweise**

Kein(e,er)\*\*\*

**Sicherheitshinweise**

Kein(e,er)\*\*\*

**Zusätzliche Gefahrenhinweise**

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich\*\*\*

## 2.3. Sonstige Gefahren

**Physikalisch-chemische Eigenschaften** Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig.\*\*\*

**Umweltgefährliche Eigenschaften** Nicht in die Umwelt gelangen lassen.

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

## 3.2. Gemisch

**Chemische Charakterisierung** Wässrige Lösung.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	EG-Nr	REACH Registrierungs-Nr	CAS-Nr	Gewichtsprozent	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)
Ammoniak, wässrige Lösung***	215-647-6***	Keine Daten verfügbar	1336-21-6	0.1-<0.25	STOT SE 3 (H335) Skin Corr. 1B (H314) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 2(H411) ***

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Version EUDE



SDB-Nr: 35161

## ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Hinweise</b>	BEI STARKEM ODER BLEIBENDEM UNWOHLSEIN EINEN ARZT ODER MEDIZINISCHEN NOTDIENST AUFSUCHEN. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen und absondern.***
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.***
<b>Hautkontakt</b>	Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.
<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen.
<b>Verschlucken</b>	KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Arzt konsultieren.

### 4.2. Wichtigste sowohl akute als auch verzögerte Symptome und Auswirkungen

<b>Augenkontakt</b>	Nicht eingestuft.
<b>Hautkontakt</b>	Nicht eingestuft.
<b>Einatmen</b>	Nicht eingestuft.
<b>Verschlucken</b>	Nicht eingestuft.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

<b>Hinweise für den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung.
------------------------------	----------------------------

## Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Verwendung: Wassersprühstrahl oder Nebel, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Löschpulver, Sand.***
<b>Ungeeignete Löschmittel</b>	Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

### 5.2. Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

<b>Besondere Gefahr.</b>	Durch unvollständige Verbrennung und Thermolyse können toxische Gase entstehen, unter anderem CO und CO <sub>2</sub> , Stickoxide (NO <sub>x</sub> ), Ammoniak.
--------------------------	---

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

<b>Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung</b>	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.
---	--

Version EUDE

SDB-Nr: 35161

# ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

**Sonstige Angaben** Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Persönliche Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

**Allgemeine Informationen** Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Verunreinigte Flächen werden äußerst rutschig. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.\*\*\*

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Allgemeine Informationen** Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden. Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsverfahren** Eindämmen. Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen, aufnehmen und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Persönliche Schutzausrüstung** Siehe Abschnitt 8 für Einzelheiten.

**Abfallhandhabung** Siehe Abschnitt 13.

## Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. Schutzmaßnahmen für die sichere Handhabung

**Hinweise zum sicheren Umgang** Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**Brand- und Explosionsverhütung** Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Behälter, Tanks, Transfereinrichtung und zu befüllende Anlage erden.

**Hygienemaßnahmen** Darauf achten, dass alle der Gefahr eines Kontakts mit dem Produkt ausgesetzte Mitarbeiter strikte Hygieneregeln befolgen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Keine Scheuermittel, Lösemittel oder Kraftstoffe verwenden. Hände nicht mit Tüchern abtrocknen, die mit dem Produkt in Berührung waren. Produktgetränkte Lappen nicht in die Taschen der Arbeitskleidung stecken.

### 7.2. Bedingungen für eine sichere Lagerung, inklusive alle Unverträglichkeiten

Version EUDE

SDB-Nr: 35161

# ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

**Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen** Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. In einem Auffangraum lagern. Vorzugsweise in der Originalverpackung aufbewahren: andernfalls sind alle gesetzlich vorgeschriebenen Angaben von den Etiketten auf die neue Verpackung zu übertragen. Keine auf Gefahren verweisende Etiketten von den Behältern entfernen (auch nicht nach deren Entleerung). Bei Temperaturen zwischen -11 °C und 35 °C aufbewahren. Die Anlagen sind so zu gestalten, dass das Produkt bei ungewolltem Austreten (z.B. bei beschädigten Dichtungen) nicht auf heiße Oberflächen oder elektrische Kontakte tropfen kann. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Vor Feuchtigkeit schützen. Bei Raumtemperatur lagern.\*\*\*

**Zu vermeidende Stoffe** Starke Oxidationsmittel. Nitrate. Nitrite.\*\*\*

**Verpackungsmaterial** Polyethylen, Edelstahl.

## 7.3. Bestimmte Verwendung(en)

**Bestimmte Verwendung(en)** Keine Information verfügbar.\*\*\*

## Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. Grenzwerte

**Expositionsgrenzwerte** Enthält keine Stoffe mit europäischen Arbeitsplatzgrenzwerten in Konzentrationen oberhalb der gesetzlichen Schwellenwerte

**Erklärung** Siehe Abschnitt 16

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)** \*\*\*

#### DNEL Arbeiter (Industrie/Fachkraft)\*\*\*

Chemische Bezeichnung	Kurzzeit, systemische Wirkungen	Kurzzeit, lokale Wirkungen	Langzeit, systemische Wirkungen	Langzeit, lokale Wirkungen
Ammoniak, wässrige Lösung*** 1336-21-6		28 mg/m" (inhalation)***		14 mg/m <sup>3</sup> (inhalation)***

#### DNEL Verbraucher\*\*\*

Chemische Bezeichnung	Wasser	Sediment	Boden	Luft	STP	Oral
Ammoniak, wässrige Lösung*** 1336-21-6	0.165 mg/l (fw) 0.0165 mg/l (mw) 0.28 mg/l (ir)***	0.0165 mg/kg (fw)***	32.3 mg/kg***		8.58 mg/l***	

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

**Technische Schutzmaßnahmen** Technische Maßnahmen treffen, um die maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen

Version EUDE



SDB-Nr: 35161

# ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

einzuhalten. Beim Arbeiten in abgeschlossenen Räumen (Tanks, Container usw.) vorher sicherstellen, dass eine zum Atmen geeignete Atmosphäre vorhanden ist und die empfohlene Ausrüstung tragen.

## Persönliche Schutzausrüstung

### Allgemeine Informationen

Wird das Produkt in Gemischen verwendet, wird empfohlen, den zuständigen Schutzausrüstungslieferanten zu kontaktieren. Diese Empfehlungen gelten für das Produkt in seiner gelieferten Form.

### Atemschutz

Bei normalen Verwendungsbedingungen keiner. Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen. Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 14387). Typ A/P1. Atemschutzgeräte müssen unter genauer Beachtung der Anweisungen ihres Herstellers und der ihre Wahl und Verwendung regelnden Vorschriften eingesetzt werden.\*\*\*

### Augenschutz

Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Schutzbrille mit Seitenschutz.

### Haut- und Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Schutzschuhe oder Stiefel. Langärmelige Arbeitskleidung.

### Handschutz

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.\*\*\*

Wiederholte oder andauernde Einwirkung			
Handschuhmaterial	Handschuhdicke	Durchdringungszeit	Anmerkungen
Naturkautschuk***	0.5 mm***		EN 374***
Chloropren***	0.5 mm***		EN 374***
Nitrilkautschuk***	0.4 mm***		EN 374***
Butylkautschuk***	0.7 mm***		EN 374***
PVC***	0.7 mm***		EN 374***

## Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

### Allgemeine Informationen

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

## Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

#### Farbe

#### Aggregatzustand @20°C

#### Geruch

#### Geruchsschwelle

klar\*\*\*

farblos

flüssig

leicht, nach Ammoniak

Keine Information verfügbar

#### Eigenschaft

#### pH-Wert

#### Schmelzpunkt/Schmelzbereich

#### Werte

9 - 10

#### Anmerkungen

@ 20 °C\*\*\*

Nicht zutreffend\*\*\*

#### Methode

DIN ISO 976

Version EUDE



SDB-Nr: 35161

# ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	>= <b>100*** °C</b> >= 176 °F	@ 1.013 bar	
<b>Flammpunkt</b>		Nicht zutreffend	
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>		Keine Information verfügbar	
<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft</b>		Nicht zutreffend	
<b>obere Explosionsgrenze (OEG)</b>		Nicht zutreffend	
<b>untere Explosionsgrenze (UEG)</b>		Nicht zutreffend	
<b>Dampfdruck</b>	<b>23*** kPa***</b>	@ 20 °C***	
<b>Dampfdichte</b>		Keine Information verfügbar	
<b>Relative Dichte</b>	<b>1.087*** - *** 1.093***</b>	@ 20 °C	ISO 12185
<b>Dichte</b>	<b>1087*** - *** 1093***</b> kg/m <sup>3</sup>	@ 20 °C	ISO 12185
<b>Wasserlöslichkeit</b>		löslich	
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>		Keine Information verfügbar	
<b>logPow</b>		Keine Information verfügbar	
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>		Nicht zutreffend	
<b>Zersetzungstemperatur</b>		Keine Information verfügbar	
<b>Viskosität, kinematisch</b>		Keine Information verfügbar	
<b>Viskosität, dynamisch ***</b>	<b>*** 2.5*** mPa s***</b>	@ 20 °C***	***
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Nicht explosiv		
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend		
<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine Information verfügbar		

## 9.2. Sonstige Angaben

**Gefrierpunkt** Keine Information verfügbar

## Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

**Allgemeine Informationen** Keine Information verfügbar.\*\*\*

### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährliche Reaktionen** Keine bei normalen Verwendungsbedingungen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Zu vermeidende Bedingungen** Wärmequellen (Erhitzung über den Flammpunkt), Funken, Zündstellen, offene Flammen, statische Elektrizität.  
Temperaturen über 35°C.\*\*\*

Version EUDE



SDB-Nr: 35161

# ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

## 10.5. Unverträgliche Materialien

**Zu vermeidende Stoffe**                      **Starke Oxidationsmittel. Nitrate. Nitrite.\*\*\***

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**    Bei unvollständiger Verbrennung und Thermolyse können unterschiedlich giftige Gase entstehen, wie z.B. Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), verschiedene Kohlenwasserstoffe, Aldehyde und Ruß, Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Ammoniak (NH<sub>3</sub>).

## Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität Lokale Effekte Produktinformation

Toxizität					
Art der Exposition	Methode	Spezies	Werte	Dauer	Anmerkungen
Oral		Ratte	14,300***		

**Hautkontakt**                                      . Nicht eingestuft.

**Augenkontakt**                                    . Nicht eingestuft.

**Einatmen**    . Nicht eingestuft.

**Verschlucken**                                    . Nicht eingestuft.

**ATEmix (Oral)**                                    > 5,000.00\*\*\* mg/kg\*\*\*

**ATEmix (dermal)**                                > 5,000.00\*\*\* mg/kg\*\*\*

**ATEmix (Inhalations-Gase)**                > 20,000.00\*\*\* ppm\*\*\*

**ATEmix (Inhalations-Staub/-Nebel)**      > 5.00\*\*\* mg/l\*\*\*

**ATEmix (Inhalations-Dämpfe)**            > 20.00\*\*\* mg/l\*\*\*

#### Akute Toxizität - Information über Bestandteile

#### Sensibilisierung

**Sensibilisierung**                                Nicht als sensibilisierend eingestuft.

#### Spezifische Effekte

**Karzinogenität**                                    Das Produkt ist nicht als karzinogen eingestuft.  
**Mutagenität**                                        Dieses Produkt ist nicht als erbgutverändernd klassifiziert.  
**Reproduktionstoxizität**                        Es ist nicht bekannt und wird auch nicht erwartet, dass von diesem Produkt eine reproduktionstoxische Gefährdung ausgeht.

#### Toxizität bei wiederholter Aufnahme

**Subchronische Toxizität**                      Keine Information verfügbar.

Version EUDE





SDB-Nr: 35161

# ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

## Zielorganwirkungen (STOT)

**Zielorganwirkungen (STOT)** Keine Information verfügbar.

## Sonstige Angaben

**Andere schädliche Wirkungen** Charakteristische Hautschäden (Pusteln) können sich nach längerer, wiederholter Exposition (Kontakt mit verunreinigten Kleidern) ausbilden.

## Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. Toxizität

Nicht eingestuft.

### Akute aquatische Toxizität, - Produktinformation

Akute aquatische Toxizität,							
Kompartiment	Methode	Spezies	Endpoint type	Werte	Einheit	Expositionszeit	Einheit
Toxizität gegenüber Fischen		Leuciscus idus	LC50	>6,810***	mg/l		
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.		Daphnia magna	LC50	>10,000***	mg/l	48h	

### Akute aquatische Toxizität, - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen
Ammoniak, wässrige Lösung*** 1336-21-6		EC50(48h) 2.94 mg/l (daphnia magna)***	LC50(96h) 0.16-1.10 mg/l (salmo gairdneri)***	

### Chronische aquatische Toxizität - Produktinformation

Keine Information verfügbar.

### Chronische aquatische Toxizität - Information über Bestandteile

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität bei Mikroorganismen
Ammoniak, wässrige Lösung*** 1336-21-6		NOEC(21d) 0.42 mg/l (daphnia magna)***		

### Wirkung auf terrestrische Organismen

Keine Information verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Version EUDE



SDB-Nr: 35161

## ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

### Allgemeine Informationen

Leicht biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotential

**Produktinformation** Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

**logPow** Keine Information verfügbar  
**Information über Bestandteile** Keine Information verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

**Boden** Aufgrund seiner physikalisch-chemischen Eigenschaften ist das Produkt im Allgemeinen mobil im Boden.

**Luft** Der Verlust durch Verdunstung ist gering.

**Wasser** Löslich in Wasser.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Ermittlung der PBT- und vPvB-Eigenschaften** Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird. Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Allgemeine Informationen** Keine Information verfügbar.

## Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

**Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten** Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle und über gefährliche Abfälle. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

**Verunreinigte Verpackungen** Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiederverwertung oder Entsorgung.

**Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK** Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produktsondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verwender aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts festgelegt werden.

## Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR/RID nicht reguliert

IMDG/IMO nicht reguliert

Version EUDE



SDB-Nr: 35161

# ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

<u>ICAO/IATA</u>	nicht reguliert
------------------	-----------------

<u>ADN</u>	nicht reguliert
------------	-----------------

## Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Weitere Angaben

Keine Information verfügbar

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

<b>Stoffsicherheitsbeurteilung</b>	Keine Information verfügbar
------------------------------------	-----------------------------

### 15.3. Nationale Bestimmungen

#### Deutschland

- Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).

<b>Störfallverordnung</b>	Das Produkt unterliegt nicht der Störfallverordnung.
---------------------------	--

<b>WGK-Einstufung</b>	WGK 1
<b>Lagerklasse (TRGS 510)</b>	12

## Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

### **Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H335 - Kann die Atemwege reizen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung\*\*\*

### **Abkürzungen**

ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists

bw = body weight = Körpergewicht

bw/day = body weight/day = Körpergewicht pro Tag

EC x = Effect Concentration associated with x% response = die Wirkungskonzentration, mit der eine Reaktion von x % einhergeht

GLP = Good Laboratory Practice

IARC = International Agency for Research of Cancer

Version EUDE



SDB-Nr: 35161

## ADBLUE

Überarbeitet am: 2017-05-02

Version 3

LC50 = 50% Lethal concentration = 50 %ige letale Konzentration - Konzentration einer Chemikalie in Luft oder Wasser, bei der 50 % einer Gruppe von Versuchstieren sterben

LD50 = 50% Lethal Dose = 50 % ige letale Dosis - Menge einer Chemikalie, die bei einmaliger Verabreichung den Tod von 50 % einer Gruppe von Versuchstieren bewirkt

LL = Lethal Loading = Letale Belastung

NIOSH = National Institute of Occupational Safety and Health

NOAEL = No Observed Adverse Effect Level

NOEC = No Observed Effect Concentration = Konzentration ohne messbaren Effekt

NOEL = No Observed Effect Level

OECD = Organization for Economic Co-operation and Development = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

OSHA = Occupational Safety and Health Administration

UVCB = Substance of unknown or Variable composition, Complex reaction products or Biological material = Stoff mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte oder biologische Materialien

DNEL = Derived No Effect Concentration = Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung

PNEC = Predicted No Effect Concentration = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

dw = dry weight = Trockengewicht

fw = fresh water = Frischwasser

mw = marine water = Meerwasser

or = occasional release = gelegentliche Freisetzung

### Erklärung Abschnitt 8

OEL = Occupational Exposure limit = Arbeitsplatzgrenzwert

TWA = Time Weighted Average = Zeitlich gewichteter Mittelwert (8 h)

STEL = Short Term Exposure Limit = Kurzzeitgrenzwert (15 min)

PEL = permissible exposure limit = Zulässiger Expositionsgrenzwert

REL = Recommended exposure limit = Empfohlene Expositionsgrenze

TLV = Threshold Limit Values = Schwellwert Grenzwerte

+	Sensibilisierender Stoff	*	Hautbestimmung
**	Gefahrenbestimmung	C:	Krebserzeugendes Produkt
M:	Erbgutveränderndes Produkt	R:	Reproduktionstoxisch

Überarbeitet am: 2017-05-02

Abänderungsvermerk \*\*\* Sektion wurde überarbeitet.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Dieses Datenblatt ergänzt das Produktdatenblatt, ersetzt es jedoch nicht. Die vorliegenden Angaben beruhen auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Benutzer werden darauf hingewiesen, daß die Verwendung eines Produkts für andere, als die vorgesehene Verwendung, mit Gefahren verbunden sein kann. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt entbinden den Benutzer keinesfalls von der Pflicht, sich über geltende Vorschriften zu seiner Tätigkeit zu informieren und diese anzuwenden. Er hat die alleinige Verantwortung für die erforderlichen Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem Produkt zu tragen. Die angegebenen Rechtsvorschriften sollen dem Benutzer bei der Erfüllung seiner Pflichten helfen. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich zu vergewissern, daß er keine weiteren Verpflichtungen hat, als die hier angegebenen.

Ende des Sicherheitsdatenblatts

Version EUDE